



Änderungsantrag zu: Gedenken an Konrat Ziegler in Greifswald

Antrag zur Vorlage BV-P-ö/07/0027-01

<i>Einbringer/in</i> SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN; Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	<i>Datum</i> 21.04.2021
--	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratung</i>
Hauptausschuss	Beschlussfassung	22.04.2021
		Ö

Beschlussvorschlag

Der Beschlussvorschlag in der Beschlussvorlage BV-P-ö/07/0027-01 „Gedenken an Konrat Ziegler in Greifswald“ wird wie folgt geändert:

1. Satz 2 des Beschlussvorschlags entfällt.
2. In Satz 3 des Beschlussvorschlags wird das Wort „außerdem“ gestrichen.

Außerdem wird die Sachdarstellung der Beschlussvorlage durch die untenstehende Sachdarstellung ersetzt.

Sachdarstellung

Zwischen 1923 und 1933 lebte der Altphilologe Konrat Ziegler in Greifswald. Er wirkte als Professor für Klassische Philologie an der Universität Greifswald. Ziegler wurde am 2. Mai 1933 nach der Machtergreifung der Nazis zunächst beurlaubt. Die Universität wurde zwei Wochen nach Zieglers Beurlaubung durch die Nationalsozialisten in Ernst-Moritz-Arndt Universität umbenannt. Im September wurde Ziegler dann schließlich von den Nazis entlassen. Von 1928 bis 1929 leitete er die Universität Greifswald als Rektor.

Neben seinen herausragenden wissenschaftlichen Leistungen engagierte er sich leidenschaftlich für die deutsche Demokratie und setzte sich gegen Antisemitismus und Nationalsozialismus ein. Aufgrund dieses Engagements wurde er noch 1933 vom NS-Regime aus dem Hochschuldienst entlassen.

Nach einigen Jahren in Berlin zog Ziegler nach Osterode, wo er seinen ehemaligen Greifswalder Kollegen Kurt Latte vor den Nationalsozialisten versteckte. Aufgrund seiner Taten wird Ziegler in der Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem seit dem Jahr 2000 als „Gerechter unter den Völkern“ geehrt. Nach 1945 setzte er sich aktiv für den Wiederaufbau der Demokratie in Deutschland ein, u.a. als Landrat und Ratsherr in Osterode. Bisher gibt es für diesen mutigen Mann kein öffentliches Gedenken in Greifswald. In Greifswald werden außerdem in den

nächsten Jahren viele Straßen in neuen Wohngebieten entstehen. In die entsprechende Liste von dort neu zu vergebenden Straßennamen sollte der Name Konrat Ziegler aufgenommen werden.

Innerhalb der Universität sind bereits die Vorbereitungen für eine Gedenktafel am Haus Robert-Blum-Straße 13 angelaufen und der Verein der Freunde und Förderer der Universität Greifswald hat hierfür bereits einen Spendenaufruf gestartet (siehe Ostsee-Zeitung vom 12. April 2021). In der Vergangenheit hat sich die Stadt an solchen Gedenktafeln nicht beteiligt.

Finanzielle Auswirkungen

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen (Ja oder Nein)?	HHJahr
Ergebnishaushalt	Nein	
Finanzhaushalt	Nein	

	Teil- haushalt	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1				

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1				

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Deckungsvorschlag	Deckungsmittel in €
1				

Folgekosten (Ja oder Nein)?	
-----------------------------	--

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Planansatz in €	Jährliche Folgekosten für	Betrag in €
1					

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Ja, positiv	Ja, negativ	Nein
		x

Begründung:

Anlage/n

Keine